

Das Angebot an Zierpflanzen für Beet und Balkon ist bereits riesengross. Dennoch bringt die Züchtung Jahr für Jahr eine Fülle weiterer Sorten hervor. Der Unterschied liegt manchmal im Detail. An einer Besichtigungstour bei den Firmen Volmary und Dümnen gab es auch dieses Jahr wieder vielversprechende Neuzugänge zu entdecken.

Text: Karin Krodel, Green Pflanzenhandel GmbH, Zürich

Bilder: Green Pflanzenhandel (7), Volmary (2), Dümnen (1)



Die einfachen Blüten von 'Percussion Fire' haben den reinsten Rotton im ganzen Argyanthemum-Sortiment.

Farbenfrohe neue Sorten für 2012

Staudenneuheit: *Leontopodium alpinum* 'Zuckerhüttl'

Auch im Staudensortiment gab es interessante Neuheiten zu sehen. An dieser Stelle soll nur die früheste Edelweissorte 'Zuckerhüttl' hervorgehoben werden, weil auch viele Zierpflanzenbetriebe ab Sommer Edelweiss produzieren. 'Zuckerhüttl' wird ca. 20 cm hoch und liegt damit im Bereich der bekannten Sorten 'Matterhorn', 'Mont Blanc' oder 'Watzmann'. Die Kultur beginnt im August mit dem Topfen der Jungpflanzen, damit sie im Herbst gut in ihre neuen Gefässe einwurzeln können. Ein Stützen ist nicht nötig. Nach dem Winter kommt 'Zuckerhüttl' ab Anfang Mai zur Blüte; die Temperatur sollte dabei nicht über 10°C liegen.

Vom 8. bis zum 12. August öffnete die Firma Volmary GmbH in diesem Jahr ihren Versuchsgarten am Pflanzenzucht- und Informationszentrum Kaldenhof in Münster (D) für das interessierte Fachpublikum. Dort stehen den ganzen Sommer über neue und bewährte Sorten in Ampeln, Töpfen, Blumenkisten und Beeten ausgepflanzt zur Sichtung. Ohne Wetterschutz müssen sie beweisen, wer von ihnen Sonne oder Dauerregen am besten verträgt. Die im folgenden beschriebenen Neuheiten für das Frühjahr 2012 haben im «durchwachsenen» Sommer 2011 einen vorzüglichen Eindruck hinterlassen.

Erweiterte 'Percussion'-Serie von *Argyanthemum frutescens*

Die Sorte 'Percussion Teddy Pink' entzückt durch ihre kontrastreichen, grossen, zartrosa Blumen, die beim Blühbeginn eine dunkelbraune, fast schwarze Mitte aufweisen. Die Pflanzen sind kompakt und verzweigen sich sehr gut. 'Teddy Pink' ist eine attraktive Ergänzung zu 'Teddy White', deren Blumen ebenfalls ein dunkles Zentrum haben. Ebenfalls neu ist die Sorte 'Percussion Fire'. Deren einfache, grosse Blüten haben das reinsten Rot der ganzen Serie und begeistern mit

ihrer Leuchtkraft. Alle 'Percussion'-Sorten sind nach neun bis elf Wochen (im 11- bis 14-cm-Topf) verkaufsfähig.

Die altbekannte, stark wachsende *Argyanthemum* 'Butterfly' wird 2012 durch 'Limero' abgelöst. 'Limero' hat grosse, gelbe Blüten, ist etwas kompakter als 'Butterfly', verzweigt sich aber wesentlich besser. Der grösste Vorteil ist jedoch die frühere Blüte, die die Kulturdauer gegenüber 'Butterfly' um ein bis zwei Wochen verkürzt. Dadurch ist 'Limero' früher verkaufsfähig als ihre Vorgängerin. Auf dem Versuchsfeld hat sie sich bereits im letzten Jahr als Dauerblüher im Sommer erwiesen. 'Limero' sollte in 12- bis 14-cm-Töpfen kultiviert werden und ist nach zehn bis zwölf Wochen verkaufsfähig.

'Bellavista'-Serie bereichert Premiumsegment bei *Begonia boliviensis*

Die kräftig wachsenden, gut verzweigten Pflanzen der 'Bellavista'-Serie sind hitze- und trockenheitsverträglich, wiesen aber auch im regenreichen Sommer 2011 eine wahre Blütenfülle an ihren hängenden Trieben auf. Im Vergleich mit der bekannten 'Bonfire' kommt 'Bellavista' etwas früher zur Blüte bei besserer Verzwei-



Calibrachoa 'Calita Giga Light Blue'.



Impatiens 'Diadem Bicolor Red'.



Bidens 'Bellamy White'.



Die Blüten von Heliotropium 'Nautilus Power Lavender' duften nach Vanille.



Reiche Blüte auch in mässigen Sommern: Nemesia 'Angelart Strawberry'.



Die prächtige 'Limero' löst bei Volmary Argyranthemum 'Butterfly' ab.

gung; das ergibt voluminöse Pflanzen. 'Bellavista' wird für 2012 in den Sorten 'Orange' (orange) und 'Scarlet' (scharlachrot) angeboten und muss mindestens im 12-cm-Topf kultiviert werden. In grossen Ampeln und Gefässen kommen die Pflanzen – auch als schöne Solitärpflanzen – am besten zur Geltung.

Bidens ferulifolia 'Bellamy White' – erste weiss blühende Bidens bei Volmary

'Bellamy White' ist ein unermüdlich wachsender, weisser Dauerblüher, der in 12- bis 14-cm-Töpfen bis zur Verkaufreife kultiviert werden muss. Während der Kulturzeit sollte 'Bellamy White' ein- oder zweimal gestutzt und danach regelmässig gestaucht werden, um den Wuchs unter Kontrolle zu behalten. Beim Konsumenten wird das starke Wachstum zum Vorteil, denn verblühte Blumen werden sehr schnell von neuen Trieben überwachsen und sind nicht mehr sichtbar.

'Nautilus Power Lavender', eine fliederfarbene Heliotropumsorte

Diese Heliotropumsorte hat nicht nur grosse, duftende Blütenstände, sondern sie bildet dank der besseren Verzweigung auch eine grössere Anzahl davon aus. Die Blütenfarbe spielt zwischen einem hellen Violett und fast weissen Schattierungen an den älteren Blüten. 'Power Lavender' wächst etwas stärker als die 'Nautilus'-Serie und ist für die

Produktion grosser Ware für Endverkaufsbetriebe gedacht. Auch unter ungünstigen Bedingungen sollen sich kräftige Pflanzen entwickeln.

Vier Neuheiten in der 'Diadem'-Serie von Impatiens walleriana

Die 'Diadem'-Serie umfasst inzwischen 13 Farben. Eine von vier Neuheiten ist die weiss-rote 'Bicolor Red'. Die dicht gefüllten Blüten erinnern an Rosen und stehen über dem Laub. Wie alle Sorten dieser Serie ist auch 'Bicolor Red' kompakt im Aufbau (nur 'Fiesta Olé' ist noch kompakter) und entwickelt sich zu gedrungenen Kugeln. 'Diadem Bicolor Red' wird am besten in 11- bis 13-cm-Töpfen kultiviert; gestutzt werden die Pflanzen nur bei Bedarf, üblicherweise genügt das Stauchen.

Calibrachoa 'Calita' – geeignet für gemischte Bepflanzungen

'Calita Yellow Red Morn' hat wie andere Sorten dieser Serie elastische Triebe und bildet halbrunde, schön verzweigte Pflanzen. Die dottergelben Blüten haben ein rotes Auge, der Schlund ist ebenfalls gelb. 'Yellow Red Morn' kann in 10,5- bis 12-cm-Töpfen in neun bis elf Wochen oder in Ampeln, dann je nach Grösse mit ein bis drei Jungpflanzen pro Ampel, in 13 Wochen kultiviert werden. Die Pflanzen werden ein- bis zweimal gestutzt und später gestaucht. In der 'Calita-Giga'-

Serie ist mit 'Light Blue' nun auch ein Blauton erhältlich. Die anmutigen Blüten wirken zart geädert, das helle Blau vertieft sich zur Mitte hin, ehe der gelbe Schlund folgt. 'Light Blue' hat einen etwas grösseren Habitus als die 'Calita'-Sorten und eignet sich für die Kultur in 11- bis 13-cm-Töpfen. Die Ampelkultur ist mit der von 'Calita Yellow Red Morn' vergleichbar.

Sehr ansprechende Nemesia x hybrida 'Angelart Strawberry'

Das helle Rot der Blüten überzeugt durch seine Leuchtkraft; 'Strawberry' ist ein Sport der Sorte 'Orange' und wächst wie diese. Die Pflanzen verzweigen sich sehr gut und können im 10,5-cm-Topf bei einem Topftermin Mitte Februar in der ersten Aprilhälfte zur Blüte gebracht werden. Im 12-cm-Topf blühen sie bei Topftermin Anfang März per Ende April. Wie alle 'Angelart'-Sorten ist auch 'Strawberry' regenfest und blühfreudig und präsentiert sich sehr ansprechend im Versuchsgarten. Diese Pflanzen enttäuschen auch in nassen Sommern nicht.

Elegant sind die dicht gefüllten Blüten der *Petunia x atkinsiana* 'Pegasus Double Burgundy' und 'Pegasus Double Red'. Damit sind in dieser Serie, die inzwischen sechs Sorten umfasst, endlich auch Rottöne verfügbar. Die Farbe der 'Double Burgundy' gleicht Rotwein, 'Double Red' blüht scharlachrot. Der Wuchs ist mit-

telstark bei guter Verzweigung. Im 11- oder 12-cm-Topf produziert man diese Sorten in acht bis zehn Wochen für den Einsatz in Blumenkistchen, Töpfen und Ampeln. Wird direkt in Ampeln kultiviert (drei Stecklinge pro Ampel), sind zwölf Wochen Kulturzeit einzuplanen.

Noch mehr interspezifische Pelargonienarten bei Dümmen

Die Firma Dümmen hat für die Saison 2012 ihr Programm an interspezifischen Pelargonien erweitert, weil diese Gruppe nicht nur gut zu produzieren ist, sondern sich auch bei den Konsumenten wunderschön präsentiert. Besonders beeindruckend wirkte im Schaugarten die dunkellaubige 'Salsarita'-Serie. Auf kräftigen, dicht belaubten Pflanzen mit guter Verzweigung bilden die leuchtenden Blütenstände aus grossen, einfachen Einzelblüten einen sehr schönen Kontrast.

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau in Veitshöchheim bewertete 'Salsarita Dark Red' (dunkelrot) und 'Salsarita Pink' (rosa) im Anbauversuch dieses Jahr mit der Note 7 zum Zeitpunkt der Verkaufreife (d. h. harmonischer Pflanzenaufbau, viele Blüten bzw. Knospen). Keine interspezifische Pelargonie wurde besser bewertet.

Der Habitus und die Wuchsstärke von 'Dark Red' und 'Pink' passen gut zu Dümmens Pelargonium-zonale-Serie 'Survivor'. Sie können als grosse, schwere Pflanzen für den Fachhandel produziert werden. Helllaubig, mit gefüllten Blüten und noch stärker im Wuchs als 'Salsarita' sind die zwei Sorten der interspezifischen 'Cumbanita'-Serie. 'Cumbanita Dark Red' und 'Deep Rose' kommen zeitgleich mit den 'Salsarita'-Sorten zur Blüte, wurden in Veitshöchheim ebenfalls beide mit der Note 7 bewertet und wiesen trotz des feuchten Sommers zum Besuchszeitpunkt zahlreiche offene Blütenstände und Knospen auf.

Neues bei Confetti Garden

Confetti Garden ist in der Schweiz das Bekannteste aller gemischten Bepflanzungskonzepte. Die Pflanzen sind einfach zu produzieren und wurden in Veitshöchheim in den letzten Jahren auch schon mit Bestnoten bewertet. Von den Gattungsmischungen geht ein besonderer Reiz aus, den die unterschiedlichen Wuchsformen, Blatttexturen und Blütenstände der Mischungspartner bewirken. Das Konzept bietet Mischungen für jeden



Eine attraktive Ampelkombination im Schaugarten der Firma Dümmen: die neue Confetti Garden Sunshine 2012.



Confetti Garden Elegance: Eine neue Ton-in-Ton-Kombination, bei der sich das dunkle Bordeauxrot der einen Sorte als Aderung in der anderen wiederfindet.

Geschmack – ob Ton in Ton oder bunt – und wird kontinuierlich verbessert. Ins Ton-in-Ton-Konzept passt die neue Mischung Confetti Garden Sunshine 2012 aus gelber *Bidens*, zartgelber Petunie und weisser Verbene. Die Linie Duo Confetti Garden wurde neu überarbeitet und enthält 2012 fünf Petunienkombinationen in je zwei Farben, darunter Garden Elegance, eine Kombination aus 'Sweetunia Bordeaux' und 'Sweetunia Mystery'. 'Sweetunia Bordeaux' ist eine dunkel burgundfarbene, halb aufrecht wachsende Neuheit aus Dümmens dunkelfarbigem Züchtungsprogramm, die in Veitshöchheim dieses Frühjahr die Höchstnote 9 erhalten hat. Diese Bewertung steht für sehr gut verzweigte und gleichmässige, harmonische Pflanzen mit sehr vielen Blüten bzw. Knospen, ein Spitzenprodukt in der Produktion! 'Sweet-



Die neue dunkellaubige Serie interspezifischer Pelargonien von Dümmen heisst Salsarita. Im Bild die dunkelrot blühende 'Salsarita Dark Red'.

tunia Mystery' weist eine intensive burgundfarbene Aderung auf cremefarbenem Grund auf, zum Schlund hin vertieft sich der Farbton. Beide Sorten zusammen ergeben ein äusserst reizvolles Ton-in-Ton-Ensemble.